

Kriterien zur Leistungsfeststellung

Portfolio

1. Beschreibung der neun Ökozonen (1 Seite pro Ökozone)

Beschreiben Sie alle neun Ökozonen in Ihren eigenen Worten. Stellen Sie sich vor, Sie machen dort Urlaub, steigen aus dem Flugzeug und fahren in den nächstgelegenen Nationalpark (natürliche Vegetation). Beschreiben Sie Ihrem Freund am Telefon, wie es dort ist und was Sie wahrnehmen.

Nehmen Sie dabei konkret Bezug auf die vier Standortfaktoren, welche für die vorherrschende Vegetation und somit für die Ausprägung allen Lebens an dem Standort bestimmend ist. Erklären Sie, mit Hilfe der Standortfaktoren warum es dort so ist, wie sie es beschreiben.

2. Beispiele (1 Seite pro Ökozone)

Zwei Beispiele von Standorten auf dieser Erde aus unterschiedlichen Kontinenten. Nennen Sie den konkreten Ort und das Land. Schließen Sie das Klimadiagramm des Standortes ein und fügen Sie 1-2 charakteristische Fotos ein.

3. Kritische Reflexion (1 Seite)

Wählen Sie ein Thema, das wir in einer der Einheiten reflektiv diskutiert haben, beziehen Sie es auf ein konkretes Beispiel, eine konkrete Erfahrung, die Sie gemacht haben und nehmen Sie Stellung. Schreiben Sie im Stil einer wissenschaftlichen Diskussion: stellen Sie zunächst die Fakten dar und entwickeln Sie Ihre eigenen Argumente, Interpretationen und Wertungen dann anhand dieser Fakten.

Einen ähnlichen Aufbau finden Sie auch in Experten-Gutachten, die im Rahmen einer Amtshandlung oder eines Gerichtsverfahrens eingeholt werden: diese bestehen aus einem Befund (Faktenauflistung) und dann dem eigentlichen Gutachten zur konkreten Problemstellung (der bewertenden Interpretation des Verfahrensgegenstandes, die mit schlüssigen Argumenten auf dem Befund aufbaut). Ein seriös arbeitender Gutachter wird immer darauf achten transparente und reproduzierbare Bewertungen zu treffen, die von seiner subjektiven Wahrnehmung als Person möglichst unabhängig ist.

Subjektive Formulierungen wie „meiner Meinung nach“ oder „ich glaube“ entsprechen nicht dem Stil einer wissenschaftlichen Diskussion. Sollte sich eine bewertende Einschätzung jedoch aus einer subjektiven, weltanschaulichen Perspektive heraus ergeben, so ist diese Perspektive explizit zu machen und einer anderen Perspektive (welche zu einer anderen Wertung auf Grundlage der selben Sachlage kommen kann) gegenüberzustellen.

Abgabe des Portfolios bis: Montag, 7. Dezember, 18 Uhr via Moodle

Diskussion zu den Portfolios

In der letzten Einheit (11. Dez.) wird es eine diskursive Besprechung der Inhalte Ihres Portfolios in Gruppen geben. Details folgen.